

FG Online-Mediation im Bundesverband Mediation e.V.

White Paper (Stand: August 2020)

Empfehlungen und Hinweise zum Einsatz von zoom und vitero inspire für Online Mediation

Name der Software	ZOOM	vitero inspire
Anbieter	www.zoom.us ist ein US-Unternehmen und unterliegt amerikanischen Regeln	www.vitero.de Die vitero GmbH ist ein deutsches Unternehmen mit Sitz in Stuttgart. Das Unternehmen ist ein Spin-Off der Fraunhofer Gesellschaft und seit 15 Jahren als Software- und Beratungshaus aktiv.
GUI Look & Feel	Zoom setzt auf die dauerhafte Darstellung aller Teilnehmer per Webcam im Live Stream. Die Teilnehmer sind nebeneinander zu sehen und nicht zuzuordnen. Kachel- und Großansicht möglich.	Moderator/Trainer/Mediator und Teilnehmer/Medianden sitzen als 2D-Avatare repräsentiert um einen virtuellen Arbeits- bzw. Verhandlungstisch herum. Der virtuelle Raum ist optisch an der realen Welt orientiert: Moderator/ Trainer sitzen vorne oben, die Plätze können jederzeit getauscht werden. Visuelle Objekte (z.B. Tischmikrofon, Handmikrofon) schaffen Transparenz darüber, wer gerade in welcher Rolle spricht. Darstellung der Live Bilder neben der Präsentation oder in der Mitte. Auf der gemeinsamen Arbeitsfläche können Folien, pdf, jpg oder per Screen Sharing beliebige Anwendungen geöffnet werden.
Audio-/ Videoqualität / Mediennutzung	Gute Audioverbindung bei Nutzung eines Headsets oder per Telefonverbindung. Programm funktioniert bei guter Internetverbindung (<50 Mbit) störungsfrei. LAN-Anschluss empfohlen. Alle Teilnehmer sind im Live-Bild zu sehen; sofern das Video abgeschaltet ist, ist nur noch die Stimme zu hören.	Sehr gute Audioverbindung insb. bei guter Mikrofonqualität (Headset) und guter Bandbreite. Alternative Nutzung des integrierten Mikrofons oder Einwahl per Telefon. Programm funktioniert bei guter Internetverbindung (<50 Mbit) störungsfrei. LAN-Anschluss empfohlen. In V2.1. (Stand April 2020) bis zu 2 Live-Bilder. Für das übernächste Release (vsl. Dez 2020) sind „deutlich mehr“ als 2 Webcamstreams angekündigt. Abspielen von Audiofiles (mpg3) möglich z.B. Begrüßungs-/Pausenmusik, Sprachinformationen,... Das synchrone Abspielen von Videofiles (mpg4) ist für das nächste Release (vsl. Sept2020) vorgesehen.

Name der Software	ZOOM	vitero inspire
Kommunikationskanäle & Feedbackmöglichkeiten	Reaktionen (Daumen, Applaus)	Gesten (Applaus, Daumen, Meldegeste) und Emojis (Smilies, Fragezeichen, Verstanden,..); Pause-Zeichen (kurzzeitiges Ausklinken); diverse Interaktions- und Kollaborationsmöglichkeiten mit Klebepunkte, Karten (anonym, personalisiert), polling tool für Single- und Multiple Choice Abfragen. Sitzungsbezogene Ergebnisse wie Chat oder Multiple Choice Abfragen werden nicht (automatisiert) gespeichert (ab V2.2. vsl Sept. 2020 werden Gruppenleiter Ergebnisse lokal abspeichern können, wobei dieses Recht auf Kundenwunsch erweitert oder beschnitten werden kann.
Datenschutz	ZOOM hat sich verpflichtet, die DGSVO zu akzeptieren. Kritik durch die Presse wurde wegen der Datenweitergabe an Facebook geäußert. Allerdings sollte der Host bestimmte Einstellungen beachten, um die Datensicherheit zu erhöhen. Zoom speichert die Anmeldedaten des Hosts, durchgeführte Sitzungen und die IP-Adressen der eingeladenen Nutzer. Darauf sollten die Medianten hingewiesen werden. Beim Host wird bei Installation die Verknüpfung zum E-Mail Adresskonto abgefragt. Bei der Ablehnung des Datenzugriffs können Sitzungsdaten per copy & paste in eine Mail übertragen werden.	Die Server stehen ausschließlich in Deutschland. Es gilt das Bundesdatenschutzgesetz und DSGVO-konformität. Zusätzliche Zugangsschutz durch sitzungsbezogene Sessioncodes (1x gültig), personalisierte Accounts und Anlegen von Gruppen, zu denen nur die zugebuchten Mitglieder Zugang haben. Vitero speichert die Logindaten personalisierter Benutzeraccounts, jedoch nicht die IP-Adressen eingeladener Teilnehmer (diese sind lediglich temporäre User). Speicherung von logfiles nur im zur Leistungserbringung notwendigem Umfang ohne Personenbezug. Regelmäßige automatisierte Löschung von Daten auf dem Server (die nach Maßgabe des Kunden eingerichtet wird).

Name der Software	ZOOM	vitero inspire
Aufzeichnung / session recording	Zoom ermöglicht die Aufzeichnung eines Videomeetings auf dem eigenen Rechner und in der Pro-Version in einer Cloud. Ebenso können Teilnehmer die Sitzung aufzeichnen. Der Host kann Aufzeichnungen durch die richtige Einstellung an seinem PC unterbinden.	Aufzeichnung der Sitzung lediglich bei Lizenzierung des Moduls „session recoder“ möglich. Videodateien werden lokal (auf dem Rechner) und nicht serverseitig gespeichert.
Kosten	ZOOM ist in der Grundinstallation bis zur Nutzung von 40 Minuten kostenfrei. Danach kann zurzeit eine erneute Videoverbindung aufgebaut werden. In der PRO-Version für 13,99 € im Monat wird eine persönliche Meeting-ID vergeben und die Nutzung der Cloud-Aufzeichnung frei geschaltet.	Keine kostenfreie Lizenz. Preis abhängig von Raumgröße (6/16/26/46/80 Teilnehmerplätze), Rabattierte Preise für Kleinunternehmer und Hochschulen. Preise sind beim Unternehmen anzufragen.
Eignung für Online Mediation	Mediationen lassen sich gut durchführen, da alle Teilnehmer per Live-Video miteinander verbunden sind.	Mediationen lassen sich gut durchführen, insbesondere wenn die gemeinsame Erarbeitung von komplexeren Lösungen im Vordergrund steht (Nutzung der Kollaborationstools) und wenn größere Gruppe moderiert werden (Mehrpersonen-/ Mehrparteien-Mediation). Auch für Bürgerbeteiligungsprozesse sehr gut geeignet, da wechselnde Referenten / Redner nacheinander auf dem Moderationsstuhl Platz nehmen können. Sehr gute Unterstützung durch eine Co-Moderator möglich.
Zusätzliche Features	In der Pro-Version ist eine Break-Out Session (externe Seminarräume) frei geschaltet. Präsentationen lassen sich sowohl vom Host als auch von den	Virtuelle Nebenräume (break-out sessions) standardmäßig verfügbar (in der Anzahl der Teilnehmerstühle); Screen Sharing (Präsentation) vom Moderationsstuhl aus von jedem Teilnehmer durchführbar (Platzwechsel); aktuell keine Zeichen-Funktion (Whiteboard); Referenzieren

	<p>Teilnehmern präsentieren. Die Whiteboard-Funktion ist sparsam, Kartenabfragen nur über Textfelder möglich. Punkteabfragen etc. sind nicht vorgesehen. ZOOM ist ein Konferenz-Tool und nur eingeschränkt für Webinare zu verwenden. Bei dem kostenpflichtigen Zusatztool für Webinare werden nur die Präsentatoren und der Moderator angezeigt, so dass es eher für Vorlesungen etc. geeignet ist.</p>	<p>im Raum (Highlighter) und auf der Tischmitte (Pfeil/Pointer); Zoom-Funktion für kleine Bildschirme (iPad, Tablet, Smartphone); konsequentes What-you-see-is-what-I-see (alle sehen immer das Gleiche zur Vermeidung von Missverständnissen)</p>
<p>Einsatzempfehlungen: Mediationen Besprechungen Gremienarbeit Webinare / Trainings</p>	<p>*** *** - *</p>	<p>** _ *** *** *** ***</p>
<p>Verfasser</p>	<p>Alfons Rüter</p>	<p>Anne Rickert, zertifizierte Mediatorin BM, Institut Online Mediation www.iom-rickert.de</p>

Weitere Infos zu zoom: Kritik an der Videokonferenzlösung Zoom bezieht sich i.d.R. auf die frei verfügbare Version; Unternehmen sollten die Enterprise Lizenz beschaffen und sind damit Datenschutz- und IT Security-technisch abgesichert, d.h. angepasste Datenschutzbestimmungen und eine auf interne Bedürfnisse angepasste ADV (Auftragsdatenverarbeitungsvertrag). Die häufig erwähnte Facebook-Anmeldung (gilt nur bei Apple Geräten), kann man unterbinden. Das neue Thema „Zoombombing“ kann man unterbinden, indem das Meeting-Passwort-Feld zum Pflichtfeld erklärt wird.

Hinweis: diese Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen in Eigenrecherche erarbeitet. Dieses White Paper dient zur Orientierung. Die Autoren erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Fehlerfreiheit. Stand: August 2020